

Ergreifende Zeremonie

Der Altmühl-Bote würdigt in seinem Bericht über die Freundschaft mit unserer französischen Partnerstadt Isle zu Recht auch den früheren Stadtrat Gerhard Gumpert. Es ist sicherlich richtig, dass er vor allem die sportlichen Begegnungen gefördert hat.

Eines sollte aber nicht unerwähnt bleiben, dass nämlich die damalige Delegation des Gunzenhäuser Stadtrats, der ich auch angehören durfte, als erste politische Vertretung überhaupt den „Ort des Martyriums“, Ordadour-sur-Glane, besuchte. Gerhard Gumpert war es, der diesen Besuch und die Niederlegung eines Kranzes vorschlug.

Dies erfolgte dann auch in einer sehr ergreifenden Zeremonie, die sicherlich viele Barrieren – im positiven Sinne – zum Einsturz brachte. Dies sollte nicht vergessen werden.

Dr Alfred Meyerhuber, Gunzenhausen

Altmühl-Bote 18. Juni 2014